



BURG PERCHTOLDSDORF

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Österreich](#) | [Niederösterreich](#) | [Bezirk Mödling](#) | [Perchtoldsdorf](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die ehem. Herzogsburg Perchtoldsdorf war ein wichtiges Verteidigungsglied in der Burgenkette am Alpenostrand.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°07'11.0" N, 16°15'51.0" E](#)
Höhe: 263 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Perchtoldsdorf liegt etwa südwestlich von Wien, über die A2 und die A21 zu erreichen.
Die ehem. Herzogsburg liegt in der Stadtmitte.
Parkmöglichkeiten in der Stadt.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



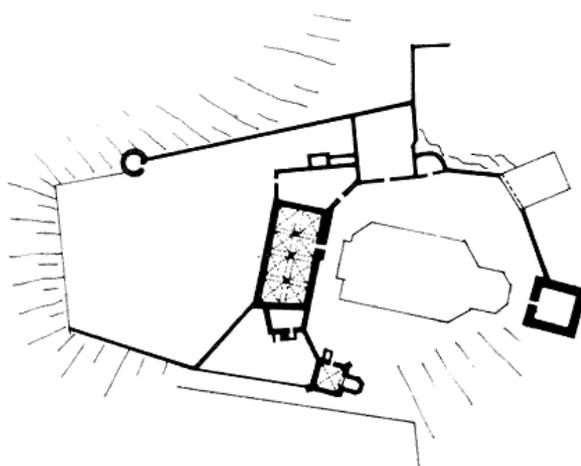
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

| | |
|------|---|
| 1130 | Erste Nennung des Ortes. |
| 1286 | Nach dem Aussterben der Herren von Perchtoldsdorf fällt die Burg an den Landesfürsten. |
| 1340 | Ausbau der Burg durch Albrecht II. als Witwensitz für seine Gemahlin Johanna von Pfyrt. |

| | |
|------|---|
| 1529 | Die Burg widersteht einem Türkenangriff. |
| 1683 | Erneuter Angriff der Türken endet in der Zerstörung der Burg. Unter Kaiser Josef II. wird die Burg jedoch nochmals ausgebaut. |
| 1967 | Die Stadt wird Besitzer der verfallenen Burg und baut sie aus. |

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Clam Martinic, Georg - Österreichisches Burgenlexikon | Linz, 1992
Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.07.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
[20.08.2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.06.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

  Gefällt mir 150

  Folgen 278 Follower